



Kita-Elternbeirat

Landkreis Barnim



Sehr geehrte Frau Dankert,

der KEB Barnim beschäftigt sich aktuell unter anderem mit dem Thema der Integration von Flüchtlings- und Migrantenkindern in den Kindertagesstätten bzw. bei Tagesmüttern.

Das Land Brandenburg hat zwar ein seit 2011 gültiges Sprachförderungskonzept, jedoch ist dieses bis heute nicht auf Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache (ndH) erweitert worden. In den gängigen Informationen sowie der Homepage des MBS Brandenburg wird jedoch davon gesprochen, dass es für die Einrichtungen und die Kita-Teams vor Ort spezielle Fortbildungs- und Beratungsangebote gebe.

Wir möchten daher für den Landkreis Barnim Folgendes wissen:

- a) Wie viele Kinder mit ndH-Status besuchen derzeit die Einrichtungen bzw. Tagesmütter?
- b) Gibt es ein einheitliches Fortbildungskonzept des Landkreises für die Einrichtungen in diesem Bereich oder wie sieht dieses vom Land Brandenburg angebotene Fortbildungsangebot konkret aus?
- c) Ist dieses Angebot verbindlich für alle Einrichtungen?
- d) Haben Sie Angaben darüber, in welchen Einrichtungen derartige Fortbildungsangebote bereits durchgeführt worden sind?

Eine unserer Ideen ist ein landesweit einheitliches Sprachförderungs- und Integrationskonzept im Bereich der Kinder mit ndH-Hintergrund.

- e) Gibt es dieses vielleicht schon oder kennen Sie Ansätze, ein Derartiges zu erstellen?

Falls Sie Rückfragen haben, melden Sie sich gern.

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen und freundliche Grüße

gez. Patrick Seiler

Vorsitzender KEB Barnim